

#####

#####

la::dat10

Dieses zine erscheint am 3. tag des ELSTERCONS in Leipzig am 18.5.1996

Veranstalter: Manfred Orlowski und Thomas Braatz, adressen in CF 8
Herausgeber: Edmund André, adresse auch in CF 8

Wir sparen hier ein bißchen, weil wir nicht verkleinern können. Deshalb soll dieses zine nur zwei seiten haben und noch heute erscheinen.

Ein zine in reformierter ortografie nebst gemäßigter kleinschreibung, woran sich aber möglicherweise nicht alle conskribenten halten werden.

Berit Neumann:

Auch Christopher Priest und Kim Newman wurden heute abend noch einmal gefordert und mußten sich den Fragen von Hermann Ritter und Florian Marzin zum Thema Alternative Welten stellen, unterhielten jedoch die meiste Zeit das Publikum mit Anekdoten aus ihrem Schaffen und ernteten mit typisch britischem Humor einige Lacher.
So, und jetzt geht's zum Abendessen.
P.S.: Warum hat Kim Newman so'n komischen Bart??!

Olaf Dittmar

die kürzeste Alternativweltgeschichte:

Der Herr sprach: "Es bleibe dunkel!"

EDM:

In der späten nacht gab es noch eine diskussionsveranstaltung zum tema "ost-west-problematik" unter dem etwas provokanten ansatz "vereinigung - nein danke?". Erstaunlicherweise gab es noch eine ganze menge zuhörer; und nur einer fand es im sinne des wortes ermüdend. (Aber Reinhard hat ja auch den ganzen tag geschuftet!)

Es erwies sich, dass das zusammengehen des deutschen (oder, wie ich hoffe, des deutschsprachigen) fandoms unter verschiedenen aspekten zu sehen ist. Es gibt wohl immer noch das (inzwischen nur noch vereinzelt) vorgetragene interesse, irgendwelche frustrationen, die einmal beim weltcon in Den Haag aufgetreten sind, wiederzukäuen. Aber an sich ist der wunsch vorherrschend, an großen aufgaben, z.b. vorbereitung eines deutschen weltcons (dies aber nur als eine möglichkeit) zusammenzuwachsen. Der ost-west-gegensatz wird häufig auch hochgespielt. Die kontakte zwischen nord und süd sind oft ebenso mangelhaft.

Jens Matthes:

Das ist nun meine erste Elstercon und ich greife den Leipzigern gerne unter die Arme bzw. in die Tasten, damit bis Sonntag der nächste Confact fertig wird. Tja - was kann man schreiben, daß das Gebäude ideal ist. Fast futuristisch, wenn ich den Fahrstuhl sehe.

Aber statt des kaputten Fahrstuhls wäre mir eine intakte Küche lieber gewesen, so zeigt mir mein knurrender Magen, daß man von geistiger Nahrung doch nicht satt wird. Vielleicht etwas für den nächsten Con.

Das wäre aber auch das einzige Haar in der Con"Suppe", denn es sind sehr interessante Diskussionen, Vorträge und Vorstellungen gelaufen, so daß ich in meinen Erwartungen nicht enttäuscht worden bin und ich mich auf diesem Weg bei den fleißigen Organisatoren ganz herzlich bedanken möchte.

Stefan Biewald:

Meine Hilites des Tages beziehen sich ausschließlich auf fannische Aktivitäten. Ich fasse die wichtigsten Ereignisse in drei Punkten zusammen.

1. Klaus Brandt hat abgenommen.
2. Heiko Fuchs lebt!
3. Thomas Braunstein hat die Fähigkeit, bei einem gemütlichen Essen im China-Restaurant zu zeigen, wie man aus einem Mingglas ein Puzzle machen kann, ohne vorher das Drehmoment der Tischplatte zu berechnen.

PS: Das unter 3. angegebene Ereignis verlief in angenehmer Atmosphäre bei einem Gespräch mit aufgesenktem Niveau.

Stefan Biewald:

Lausitz-Con 97 am letzten Septemberwochenende 97 in Hoyerswerda.

Gäste: Rolf Krohn

außerdem wurden eingeladen: Boris Strugazki und Tais Teng

Kristin

Ergänzung zu Stefan

4. Aus gut unterrichteten Kreisen müssen diverse Personen ihre Hosen beim Zoll abgeben.
5. Drehtüren haben ihre Tücken.
6. Der Weltraum. Unendliche Weiten von Zutschluft - Carstens Wort Vakuum.
7. Klaus hat wirklich abgenommen! Bis er mit uns essen war.

Wir veranstalten auch dieses Jahr wieder zwei Lomnitz Cons.

Nr. 1: 31.5.-2.6.

Nr. 2: 30.8.-1.9.

Erfahrene wissen, daß Zelt usw. mitzubringen sind. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer.

ENDE VON CON FACT # 9